

12.09.2022

Nr. 25

AN: interessierte Hausärzte in Rheinland-Pfalz

VON: Dr. Barbara Römer, Landesvorsitzende

MAIL: info@hausarzt-rlp.de

TELEFON: 0261-293 5600

FAX: 0261-293 5980

THEMEN: Das Maß ist voll!!! Kapitel II - Zeit für Klartext

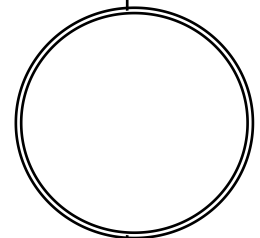


Hausärzte wählen Hausärzte!



Liste Dr. Barbara Römer -
Hausärztinnen und Hausärzte RLP

Vertretung hausärztlicher Interessen
ohne Wenn und Aber



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bereits im August haben wir ob der zum Teil unfassbaren Entwicklungen im Gesundheitswesen darauf hingewiesen, dass wir uns in Rheinland-Pfalz im Gespräch mit anderen Berufsverbänden befinden, um gemeinsam UND fachübergreifend zu überlegen, wie wir unsere Stimme öffentlich erheben können um klarzumachen: **ES REICHT! DAS MAß IST VOLL!**

Diese Abstimmungsgespräche sind nun abgeschlossen. Das Konzept steht.

Sie alle haben in den zurückliegenden Tagen bereits eine Postkarte der KV RLP mit dem Titel "Vorstand vor Ort" erhalten. Hierauf konnten Sie schon einen ersten Hinweis auf die **gemeinsame Protestaktion am 12. Oktober in Mainz/Ingelheim** lesen.

Weitere Details zur geplanten Protestaktion werden Ihnen im Verlauf auch noch durch die KV RLP mitgeteilt.

Ich möchte Ihnen jedoch heute schon die wichtigsten Eckpfeiler dieses gemeinsam entwickelten Protesttages für ALLE Praxisteams in Rheinland-Pfalz mitteilen.

Es ist mir an dieser Stelle ein ausdrückliches Bedürfnis, Sie explizit darauf hinzuweisen, dass es sich nicht um einen fachgruppenspezifischen Aktionstag handelt, sondern dass dieser inhaltlich gemeinsam, von allen Ärztinnen und Ärzten in RLP getragen wird. Denn **JEDE/JEDER VON UNS IST BETROFFEN!**

Folgende Eckpunkte wurden abgestimmt:

- 1. Sondersitzung der KV VV RLP am Vormittag des 12. Oktober in der Kongresshalle in Ingelheim getragen von dem Grundgedanken der VV als Souverän, originärem Vertretungsorgan und somit Sprachrohr aller ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzte in RLP.**
- 2. Sämtliche KV Mitglieder in RLP - also SIE! - sind eingeladen, entweder gemeinsam mit Ihrem Praxisteam an dieser öffentlichen Sitzung in Ingelheim live und vor Ort oder vom Praxisstandort aus per Live-Stream teilzunehmen, wenn der Weg nach Ingelheim zu weit sein sollte.**
- 3. Vertreter*innen der verschiedenen Berufsverbände werden eingeladen, Statements zur aktuellen Entwicklung im Gesundheitswesen abzugeben. Der Hausärzterverband RLP ist selbstverständlich dabei.**
- 4. Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung, zu der u.a. auch das Gesundheitsministerium RLP eingeladen wird.**
- 5. Um die ambulante Versorgung der Menschen in RLP trotz der Protestaktion an diesem Tag durchgehend sicherzustellen, werden die Bereitschaftsdienstpraxen bereits ab dem Vormittag geöffnet sein.**
- 6. Titel der Protestaktion: WIR SEHEN SCHWARZ!**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die Älteren von Ihnen erinnern sich womöglich noch an die letzten Protestaktionen der Ärzteschaft in den 80ern. Ich selbst war zu dieser Zeit noch Teenager. Doch nun sehe ich UNS in der Verantwortung aufzustehen und klar und unmissverständlich zu artikulieren, was uns allen inzwischen den Zorn auf die Stirn treibt:

- 1. Der Wert ambulant-ärztlicher Versorgung unterliegt keiner frei flottierenden Beliebigkeit je nach Kassenlage.**
- 2. Hausärztliche Versorgung ist seit Jahrzehnten unterfinanziert.**
- 3. Wer von uns Stabilität in der ambulanten Versorgung einfordert, muss auch selbst für Stabilität sorgen - bei Personalressourcen, (digitaler) Infrastruktur und kostendeckender Finanzierung. Insbesondere Arzt- und MFA-Zeit unterliegt einem Schwund, wie wir ihn noch nie erlebt haben.**

4. Dass pandemiebedingte Mehrkosten durch Mehrarbeit im Akkord nun mit einer Nullrunde genau durch diejenigen gegenfinanziert werden soll, die diese essenziell notwendige Mehrarbeit in den letzten 2,5 Jahren erbracht haben, hat mit Wertschätzung NICHTS mehr zu tun. Mehrarbeit soll finanziell abgestraft werden und wird einen Exodus des Personals aus der ambulanten Versorgung nach sich ziehen. Ohne ärztliches und nichtärztliches Personal jedoch KEINE ambulante Patientenversorgung mehr.

5. Wer glaubt, das Heil der rasant wachsenden Fachkräftemangelsituation in der Digitalisierung zu finden, irrt gewaltig. Digitale Konzepte sind mitnichten autonom, sondern bedürfen der Umsetzung durch qualifiziertes Fachpersonal.

6. Zur KRITIS (Kritische Infrastruktur) gehört neben Wasser, Energie, Ernährung, Finanz- und Versicherungswesen, IT/Telekommunikation, Kultur, Staat und Verwaltung, Transport und Verkehr auch die GESUNDHEIT. Allein für die Sicherstellung der Stromversorgung werden Milliarden bewegt. Die ambulante medizinische Versorgung soll die explodierenden Kosten jedoch zu 100% selbst tragen in einem sowieso schon chronisch unterfinanzierten System.

Sie sind mit allen diesen Umständen glücklich und zufrieden? Dann können Sie gerne auch am 12. Oktober Ihre ganze Kraft und Energie in die Sicherstellung der ambulanten Versorgung stecken. ODER Ihnen fallen noch eine Vielzahl weiterer Punkte ein, die alle gemeinsam dafür sorgen, dass die ambulante Versorgung gerade an die Wand gefahren wird. Schreiben Sie uns gerne dazu auf unserer neuen **Chat-Plattform RLPDOCs**. Wir freuen uns und sind dankbar über jeden Input, jeden Hinweis, jeden Aspekt, den Sie in diese Debatte hineinbringen.

Zu der im Moment wieder einmal geradezu chaotisch verlaufenden NICHT-Auslieferung der angepassten Coronaimpfstoffe will ich mich gar nicht näher äußern. Wieder einmal sind unvorhersehbare Kürzungen die Regel anstelle von Stabilität, Verlässlichkeit und Sicherheit für Patientinnen und Patienten und Praxisteams.

Deshalb: **PROTESTIEREN SIE GEMEINSAM MIT UNS, MIT IHREM PRAXISTEAM, MIT IHREN KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN AM 12.10.2022!!!** Seien Sie als Team live in Ingelheim dabei oder versammeln Sie sich gemeinsam vor Ihren PCs in der Praxis, um per LIVE-Stream die Debatte zu verfolgen. Ihre Patientinnen und Patienten werden nicht allein gelassen. Die BdZ-Praxen werden an diesem Vormittag zur Verfügung stehen.

ES IST ZEIT FÜR KLARTEXT! JETZT! NOTIEREN SIE SICH SCHON JETZT DEN 12. OKTOBER IM KALENDER! GEMEINSAME PROTESTAKTION! WIR SEHEN SCHWARZ!

Herzliche Grüße,

Dr. med. Barbara Römer
Landesvorsitzende

Hausärzterverband Rheinland-Pfalz e. V.
Am Wöllershof 2
56068 Koblenz
Tel.: 0261-2935600
Fax: 0261-2935980
E-Mail: info@hausarzt-rlp.de
Homepage: www.hausarzt-rlp.de
🐦: twitter.com/HausaerzteRLP

16. Nov. 2022
KV-Wahl RLP 2022
Ihre Stimme zählt!

Hausärzte wählen Hausärzte!



Dr. Barbara Römer
Hausärztinnen Hausärzte RLP
Vertretung hausärztlicher Interessen
ohne Wenn und Aber

Bitte helfen Sie mit. Spenden Sie für Ärzt*innen in den Krisengebieten von RLP!

Hilfskonto LÄK RLP:

DE74 5519 0000 0654 2750 31

Stichwort: Hochwasser

Hilfskonto KV RLP:

DE83 3006 0601 0042 1510 81

Stichwort: Spende Flutkatastrophe

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.



Bitte drucken Sie diese Nachricht nicht aus, es sei denn es ist wirklich erforderlich. Vielen Dank.